

Kritisches Denken - Einführung in die Didaktik der Denkschulung (SoSe 23)

Eckdaten

Trainer*innen: Dr. Dirk Jahn, Dr. Michael Cursio

Termin 1: 31. 05. 2023, **Uhrzeit:** 10:00-14:00


Arbeitseinheiten: 8

Verfügbare Plätze: 16

Anrechnung: Erweiterungsmodul Lehren und Lernen (NRW-Zertifikat)

Selbstlernphase 1: 17. 05. 2023 - 30. 05. 2023

Anmeldung (Interne)

 Unbekanntes Makro: 'scroll-only'

Inhalt

Kritisches Denken ist zentraler Bestandteil moderner Bildungskonzepte und wird als eine der wichtigsten Kompetenzen für das 21. Jahrhundert gewertet. Was aber bedeutet es, kritisch in verschiedenen fachlichen Disziplinen zu denken? Wie hängen unterschiedliche theoretische Konzepte etwa aus Logik, Erkenntnistheorie oder Ethik beim kritischen Denken miteinander zusammen? Und wie steht es um eine effektive Förderung des kritischen Denkens in der Lehre?

In dem Workshop stehen theoretische Konzepte, empirische Studien und ein didaktisches Prozessmodell des kritischen Denkens im Fokus. Auch der Einsatz digitaler Medien für die Denkschulung wird dabei zum Gegenstand gemacht.

Mit dem Workshop wird das Ziel verfolgt, Ihr theoretisches Verständnis für kritisches Denken zu schärfen und praxisrelevante Impulse für die Planung von Lehreinheiten zu geben, in denen kritisches Denken angeregt werden soll.

Der Workshop besteht aus einer vorgeschalteten asynchronen Selbstlernphase und einer Live-Online-Einheit. Die asynchrone Selbstlernphase beginnt zwei Wochen vor der Online-Einheit am 17.05.2023. In dieser asynchronen Phase beschäftigen Sie sich mit Ihrem Verständnis von kritischem Denken und reflektieren Ihr bisheriges Vorgehen in der Lehre. Die Bearbeitung des Arbeitsauftrages ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Online-Einheit. In der Online-Einheit am 31.05.2023 werden die Ergebnisse aus der Selbstlernphase aufgegriffen und vertieft. Neben Input-Phasen wird in dieser Einheit auch viel in kleineren und größeren Gruppen diskutiert bzw. werden eigene Förderansätze erprobt und evaluiert.

Lernziele

Der Workshop führt die Teilnehmer*innen in das Heidelberger Modell der bewegten Lehre ein. Die Teilnehmenden lernen auf diesem Modell basierende bewegungsaktivierende Methoden und didaktische Prinzipien kennen, die sie ganz unkompliziert in ihre Präsenz- und Online-Seminare integrieren können.

Die Teilnehmer*innen können nach dem Workshop

- kritisches Denken für die eigene Disziplin reichhaltig beschreiben.
- zentrale Konzepte des kritischen Denkens diskutieren.
- wirksame didaktische Ansätze und Methoden zur Förderung kritischen Denkens erläutern.
- ein Phasenmodell zur Strukturierung der Denkschulung erklären.
- einen eigenen ausgereiften Förderansatz entwickeln.

Anforderungen

Keine.

Organisatorische Hinweise

Der Workshop wird online via Zoom durchgeführt. Die Zugangsdaten zum Zoom-Meeting erhalten Sie kurz vor Beginn des Workshops.

